

Welche Klasse brauche ich, und was klärt man mit dem Hersteller?

Ein Absetzkipper ist eine Investition für viele Jahre. Der teuerste Fehler passiert nicht beim Preis, sondern bei der Ladungssicherung. Welche Anforderungen gelten, hängt von der Behälter-Größenklasse ab: kleine Klasse Teil 2, große Klasse Teil 1. Diese Übersicht zeigt die Unterschiede und die Fragen an den Anbieter.

DIN 30723 Teil 1 gegen Teil 2

Kriterium	DIN 30723-1 - große Klasse	DIN 30723-2 - kleine Klasse
Behälter-Nennvolumen	5 bis 20 m ³	2 bis 5 m ³
Behälternorm	DIN 30720-1 und 30720-2 (dazu DIN 30730)	DIN 30735 (max. 1.520 mm breit)
Hublast (in der Norm)	keine feste Grenze, aus dem Behältergewicht	2.500 bis 5.000 kg
Festigkeit Aufhängezapfen	mind. 75 kN Radialkraft	mind. 25 kN Radialkraft
Festigkeit Kipplager	mind. 100 kN, 1,5-fache Sicherheit	mind. 45 kN, 1,5-fache Sicherheit
Aktive Ladungssicherung	aktiver Eingriff in Kipplager oder Aufnahmezapfen	einstellbare, formschlüssig wirkende Anschläge
Kipphaken	zwei bis drei *	ein Kipphaken

* Große Klasse: DIN 30723 Teil 1 verlangt zwei Kipphaken (außermittig). In der Praxis kommt ein dritter, mittiger Haken dazu, damit auch alte Behälter mit nur einem mittigen Kipplager gekippt werden können.

Diese Fragen klären Sie mit dem Hersteller

Ladungssicherung

- Wie wird der Behälter während der Fahrt aktiv gesichert, über die Kipplager oder über die Aufnahmezapfen?
- Sichert das Gerät in alle drei Richtungen (vorn, hinten, quer)?
- Sind für die seitliche Sicherung zusätzliche Anschläge nötig?
- Greift die Sicherung automatisch, oder muss der Fahrer von Hand zurren?

Passt es zu meinen Behältern?

- Für welche Klasse ist die Sicherung ausgelegt: kleine Klasse (2 bis 5 m³) oder große Klasse (5 bis 20 m³)?
- Funktioniert die Sicherung mit meinem vorhandenen Container-Bestand?
- Oder brauche ich neue Spezial-Behälter, und was kosten die?

Fahrgestell, Kippen, Service

- Passt der Aufbau zu meinem Fahrgestell (Radstand, zulässiges Gesamtgewicht), bleibt genug Nutzlast?
- Wie viele Kipphaken hat das Gerät? (Große Klasse: zwei nach Norm, in der Praxis meist drei. Kleine Klasse: einer.)
- Wie viele Hydraulik-Bauteile hat die Sicherung, wie viel Wartung, wie ist das Servicenetz?

Nachweise und Haftung

- Bekomme ich eine schriftliche Bestätigung zur Ladungssicherung nach DIN 30723 und § 22 StVO?
- Was muss ich als Halter dokumentieren, um bei Kontrolle und im Schadensfall sicher zu sein?

Merksatz: Der Kipphaken kippt nur. Gesichert wird über die Kipplager oder über die Aufnahmezapfen. Lassen Sie sich genau zeigen, welchen Weg Ihr künftiges Gerät geht.

MEIER-RATIO baut Absetzkipper für beide Klassen. Die patentierten Linien HAMMER und MAXIMUS erfüllen die aktive Ladungssicherung der großen Klasse über die Aufnahmezapfen: Ein Spannteleskop spannt den Behälter über die vorhandenen Containerbolzen kraft- und formschlüssig auf die Plattform, ohne zusätzliche Seitenanschlüsse.

Quellen: DIN 30723-1 und 30723-2:2016-02, DIN 30720-1 und 30720-2:2016-02, DIN 30735. Diese Checkliste ist eine Orientierung und ersetzt keine Rechtsberatung. Stand 03.07.2026.